

Ein Kino für die Hände

Jeder Film besteht aus vielen Einzelbildern. Bastelt euch doch mal ein Daumenkino mit einem selbst gemalten Bild, das sich plötzlich bewegt!



**Zum Basteln des Daumenkinos braucht ihr:**

- weiße Karteikarten
- Bleistift
- bunte Stifte
- dicke Klammern
- Licht



1: Legt euch einen Stapel mit 25 bis 30 weißen Karteikarten zurecht. Oder ihr schneidet euch Papier auf etwa 10 x 7 cm zu. Denkt euch ein Motiv aus (eine Sonne, eine Blume oder einen Hasen) und zeichnet es mit Bleistift auf eine eurer Seiten.

2: Haltet die Seite gegen eine helle Fensterscheibe, legt eine zweite Seite über euer Motiv, paust es ab und verändert es ein kleines bisschen. Nehmt die neue Zeichnung als Vorlage für die folgende Seite. So animiert ihr Stück für Stück euer Daumenkino.





3: Sind alle Seiten fertig, legt ihr sie der Reihe nach auf dem Tisch aus und malt sie bunt aus. Danach legt ihr sie wieder in der richtigen Reihenfolge aufeinander. Beginnt dabei mit dem Schlussbild und endet mit der Anfangsszene, die nun obenauf liegt.



4: Denkt euch ein Deckblatt aus und legt es oben auf euren Papierstapel. Zum Schluss klammert ihr die linke Seite des Stapels fest zusammen. Fertig ist eu